

DELTA

- [DELTA RPI Wechselrichter](#)
- [DELTA Sunspec Wechselrichter](#)
- [DELTA Wechselrichter](#)

DELTA RPI Wechselrichter

Auswählbar unter Bus 1,2,10
„Delta“



Besonderheiten

- RS485-Schnittstelle integriert
- Anschlussort: RJ45-Themasen am Wechselrichter unten
- Busadresse muss vergeben werden
- 3-polige Verkabelung

Vorgehen

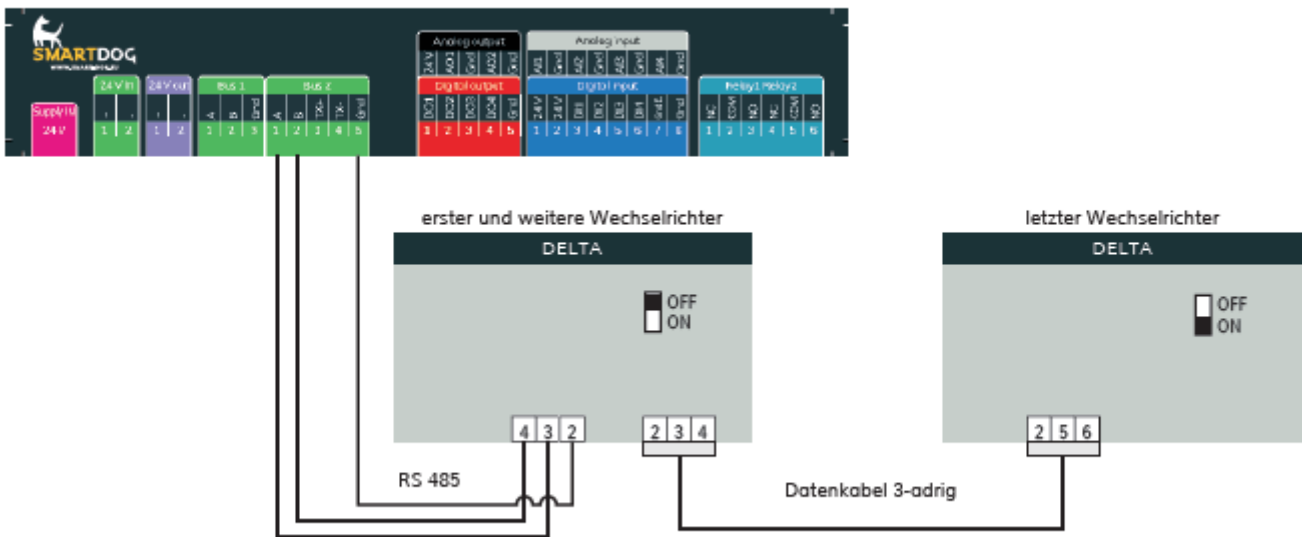
- Wechselrichter und SmartDog® stromlos schalten
- Wechselrichter 1 mit SmartDog® verkabeln
- Wechselrichter 2 und weitere Wechselrichter verkabeln (Verbindung über Klemmleiste innen)
- Am letzten Wechselrichter Terminierungsschalter auf „ON“ stellen - bei allen anderen WR auf „OFF“ stellen
- Busadresse vergeben (über das Display des WR)

Bitte beachten Sie Anschlusshinweise des Herstellers genau!

Klemmenbelegung

- Die Verkabelung erfolgt über ein selbst konfektioniertes 3-adriges geschirmtes Datenkabel

- Für die weiteren Wechselrichter werden mit einem 3-adrigen Datenkabel verbunden
 - Datenkabel in freie Klemmen 2 (GND), 3 (Data+) und 4 (Data-) des Wechselrichters 1 klemmen
 - Anderes Kabelende in Klemmen 2 (GND), 5 (Data+) und 6 (Data-) des Wechselrichters 2 stecken
- Am letzten Wechselrichter Terminierungsschalter auf „ON“ setzen - alle anderen WR auf „OFF“



Einstellung der Busadressen

- Wir empfehlen eine fortlaufende Nummerierung mit 1 beginnend
- Einstellung der Busadressen erfolgt über das Bediendisplay des Wechselrichters
- Baudrate des WR auf 19200 stellen
- Einstellung der Busadressen laut Handthema des Herstellers

Einbindung

Wechselrichter einlesen per BUS RS485

DELTA Sunspec Wechselrichter

Auswählbar unter Bus 1,2,10
„Delta“



Unterstützte Modelle

- M80U
- M88H
- M70A

Besonderheiten

- Delta hat zwei Protokolle :
 1. Das Delta eigene Protokoll
 2. Das Sunspec Protokoll

Für Geräte dieser Serie ist es unbedingt nötig das Sunspec Protokoll auszuwählen (Über den Bildschirm oder die APP)

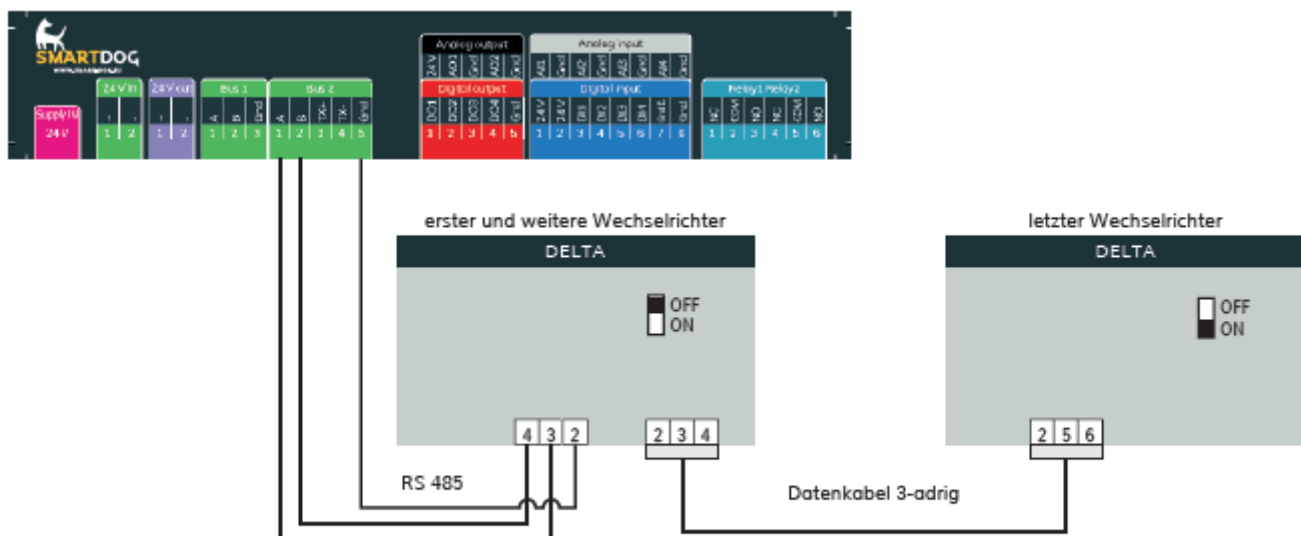
- RS485-Schnittstelle integriert
- Anschlussort: Klemmleiste im Wechselrichter
- Busadresse muss vergeben werden
- 3-polige Verkabelung

Vorgehen

- Wechselrichter und SmartDog® stromlos schalten
- Wechselrichter 1 mit SmartDog® verkabeln
- Wechselrichter 2 und weitere Wechselrichter verkabeln (Verbindung über Klemmleiste innen)
- Am letzten Wechselrichter Terminierungsschalter auf „ON“ stellen - bei allen anderen WR auf „OFF“ stellen
- Busadresse vergeben (über das Display des WR)

Bitte beachten Sie Anschlusshinweise des Herstellers genau!

Klemmenbelegung



- Die Verkabelung erfolgt über ein selbst konfektioniertes 3-adriges geschirmtes Datenkabel
- Die weiteren Wechselrichter werden mit einem 3-adrigen Datenkabel verbunden
- Am letzten Wechselrichter Terminierungsschalter auf „ON“ setzen - alle anderen WR auf „OFF“

Einstellung der Busadressen

- Wir empfehlen eine fortlaufende Nummerierung mit 1 beginnend
- Einstellung der Busadressen erfolgt über das Bediendisplay des Wechselrichters
- Baudrate des WR auf 19200 stellen
- Einstellung der Busadressen laut Handthema des Herstellers

Einbindung

[Wechselrichter einlesen per BUS RS485](#)

DELTA Wechselrichter

Auswählbar unter Bus 1,2,10
„Delta“



Besonderheiten

- RS485-Schnittstelle integriert
- Anschlussort: RJ45-Themasen am Wechselrichter unten
- Busadresse muss vergeben werden
- 3-polige Verkabelung

Vorgehen

- Wechselrichter und SmartDog® stromlos schalten
- Wechselrichter 1 mit SmartDog® verkabeln (Anschluss auf Themase RJ45)
- Wechselrichter 2 und weitere Wechselrichter verkabeln (Verbindung über Ethernet-Patchkabel)
- Am letzten Wechselrichter Abschlussstecker stecken
- Busadresse vergeben

Bitte beachten Sie Anschlusshinweise des Herstellers genau!

Klemmenbelegung



ACHTUNG!

SmartDog® hat ebenfalls eine RJ45-Buchse für den Netzwerk-Anschluss. Wechselrichter nur über Bus 1 oder Bus 2 anschließen! Das Gerät kann bei Anstecken der Wechselrichter an die Ethernet-Schnittstelle zerstört werden!

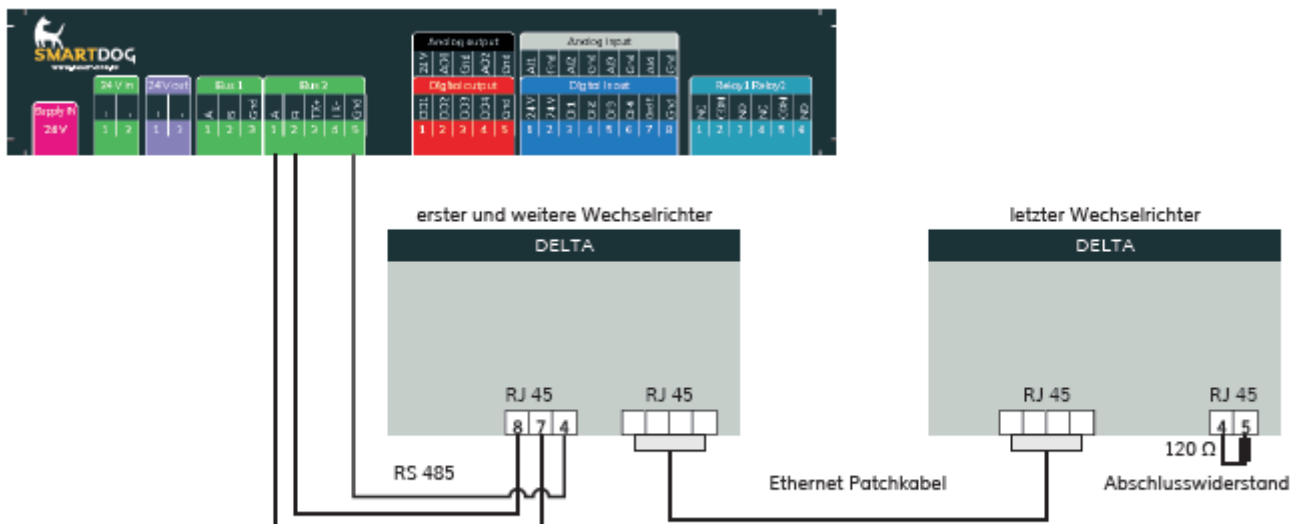


ACHTUNG!

Die Pin-Belegung wurde bei der neuen Generation verändert. Eine 3-adrige Verkabelung funktioniert bei beiden Generationen.



Belegung RJ45 Ethernet-Patchkabel



- Die Verkabelung erfolgt über ein selbst konfektioniertes Datenkabel
- Für die weiteren Wechselrichter können Sie Ethernet-Patchkabel verwenden
- Alle Wechselrichter verbinden mit Ethernet-Patchkabel
- Am letzten Wechselrichter Abschlussstecker mit 120 Ohm Widerstand

stecken

Einstellung der Busadressen

- Wir empfehlen eine fortlaufende Nummerierung mit 1 beginnend
- Einstellung der Busadressen erfolgt über das Bediendisplay des Wechselrichters
- Baudrate des WR auf 19200 stellen
- Einstellung der Busadressen laut Handthema des Herstellers

Einbindung

[Wechselrichter einlesen per BUS RS485](#)